



Zentrale Universitätsverwaltung Abteilung 3 - Personal



746/2017

Halle (Saale), 13.06.2017

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr.: 4-4815/17-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät II, Seminar für Slavistik, ist **ab dem 01. Oktober 2017** die für 3 Jahre befristete Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/ Mitarbeiters (Post-Doc)

zu besetzen.

Teilzeitbeschäftigung: 50%

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Voraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium der Russistik bzw. Slavistik (mit Schwerpunkt Russistik) mit Promotion im Bereich Literaturwissenschaft
- nachweislich sehr gute Kenntnisse der russischen, polnischen und ostslavischen (Gegenwarts-) Literaturen
- Vertrautheit mit literatur- und kulturwissenschaftlichen Theorien, besonders mit komparatistischen und imagologischen Ansätzen sowie mit Intertextualitätskonzepten
- möglichst Lehrererfahrung

Arbeitsaufgaben:

- Abhalten von Lehrveranstaltungen gemäß LVVO im Bereich der russistischen und polonistischen Literatur- und Kulturwissenschaft einschließlich der entsprechenden Prüfungs- und Beratungstätigkeit
- Mitarbeit in der Forschung und bei der Wissenschaftsorganisation
- Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung
- Wissenschaftliche Weiterqualifikation wird erwartet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich **bitte unter Angabe der Reg.-Nr.: 4-4815/17-H** mit den üblichen Unterlagen **bis zum 27.06.2017** an Frau Prof. Dr. Gabriela Lehmann-Carli, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät II, Seminar für Slavistik, Adam-Kuckhoff-Str. 35, 06108 Halle (Saale). Eine elektronische Bewerbung ist möglich.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde.